

Lernziele – Pflicht

Die erfüllten und überprüften Lernziele sind von der:dem Studierenden mit x zu markieren.

Die Überprüfung kann über drei Wege durch den:die Mentor:in erfolgen: direkte Beobachtung der:des Studierenden während der Ausführung einer klinischen Tätigkeit (s. S. ii), KPJ-Aufgabenstellung (s. S. P4-P6), Mini-CEX/DOPS (s. S. v-vi). Am Ende der Absolvierung des KPJ-Tertials an der jeweiligen Abteilung ist die Erfüllung der Lernziele durch den:die Mentor:in zu vidieren.

Kompetenz	Ziele erreicht
Anamnese erheben	
1. Erheben einer systematischen Anamnese (Symptome, aktuelles Beschwerdebild, Lebenssituation, subjektives Krankheitsverständnis, Anliegen des:der Patient:in, sozialer und kultureller Hintergrund, Krankheitserfahrung)	☐
Durchführung von Untersuchungstechniken	
2. Prüfen der Vitalfunktionen (Körpertemperatur, Atmung, Puls, Blutdruck, venöser Druck)	☐
3. Prüfen der räumlichen und zeitlichen Orientierung	☐
4. Erheben des Pulsstatus (peripher und zentral) und Feststellen etwaiger arterieller Strömungsgeräusche	☐
5. Inspizieren der Form und Beweglichkeit des Thorax, Kontrollieren auf Druckschmerz oder Klopfeschmerz	☐
6. Überprüfen der Atemexkursion durch Inspizieren und Palpieren	☐
7. Palpieren des Herzspitzenstoßes	☐
8. Perkutieren der Lunge (inkl. Prüfen der Atemverschieblichkeit)	☐
9. Auskultieren der Lunge	☐
10. Auskultieren des Herzens	☐
11. Beurteilen der Haut und Schleimhäute (Zeichen für Anämie, Zyanose, Ikterus, Ödeme, Hydration/Dehydration)	☐
Durchführung von Routinefertigkeiten	
12. Setzen einer intravenösen peripheren Venenverweilkanüle	☐
13. Entfernen von Drainagen	☐
14. Entfernen von Nähten	☐
15. Vorbereiten für den Operationssaal (chirurgische Händedesinfektion, Anziehen steriler Handschuhe)	☐
16. Handhaben eines zentralen Venenkatheters	☐
17. Präoperativ – Lagerung, Vorbereiten des Operationsfeldes	☐

Kompetenz	Ziele erreicht
18. Schreiben eines Ruhe-EKG	☐
19. Beurteilung von Wunden (inkl. Stabilität des Thorax)	☐
20. Entfernen von Schrittmacherdrähten	☐
21. Anforderungsschein für apparative Untersuchungen (Labor, Bildgebung) ausfüllen	☐
22. Anforderungsschein von Konsilen ausfüllen	☐
23. Umgang mit externen Defibrillatoren bw. Schrittmachern	☐
Therapeutische Maßnahmen	
24. Wundverschluss (z.B. Venenentnahmestelle) unter ärztlicher Aufsicht	☐
25. Blutstillen (direktes Komprimieren der Wunde, Kompressionspunkte großer Gefäße, Druckverband, Tourniquet-Abbindesystem)	☐
26. Assistenz bei Herzklappeneingriffen	☐
27. Assistenz bei koronarchirurgischen Eingriffen	☐
28. Assistenz von aortenchirurgischen Eingriffen	☐
29. Assistenz von kinderchirurgischen Eingriffen	☐
30. Dosieren, kontinuierliches Kontrollieren und Dokumentieren der oralen Antikoagulation	☐
31. Rückübernahme eines postoperativen Patienten auf die Normalstation	☐
Kommunikation mit Patient:innen/Team	
32. Beraten von Patient:innen hinsichtlich Lebensstil (Diät, körperliche Aktivität, Ernährung, Rauchen, Alkohol, illegale Drogen, postoperative Verhaltensweise)	☐
33. Aufklären von Patient:innen für eine Einverständniserklärung unter Supervision	☐
34. Kommunizieren im multidisziplinären Team (inkl. Kardiotechnik)	☐
35. Beiwohnen der Bettenplanung und Entlassungsmanagement (Huddle Board)	☐
Dokumentation	
36. Formulieren einer klinischen Fragestellung und zielgerichtete Literaturrecherche zu ihrer Lösung	☐
37. Abfassen von Entlassungs- und Begleitschreiben	☐
Vidiert durch Mentor:in	

Lernziele – Optional

Zusätzlich zu den verpflichtend zu erreichenden Kompetenzen können fakultativ Kompetenzen entsprechend den Ausbildungsplänen vereinbart und erworben werden.

Kompetenz laut Ausbildungsplan	Ziele erreicht
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
Vidiert durch Mentor:in	

